

MdbK

Liebe Kinder,

Tino Sehgal lädt Euch zum Spielen im Museum ein.

Wo sonst Toben, Lachen, Rennen und Spielen oft verboten sind, seid Ihr eingeladen loszulegen. Kommt mit Euren Freundinnen und Freunden zum Spielen ins MdbK. Der Künstler Tino Sehgal lädt auf der ganzen Welt Kinder zum Spielen im Museum ein. Es gibt nur eine Einschränkung: Keine Spielsachen.

Werdet Teil dieser einzigartigen Aktion! Lernt das MdbK kennen und werdet selbst zur Kunst, die ganz ohne Dinge auskommt.

Wer: alle zwischen 6 und 13 Jahren

Wann: jedes Wochenende (zwischen Mai und Juli) sowie an Feiertagen immer 10 bis 16 Uhr

Wie: Die Teilnahme ist kostenlos.

Wo: im Museum der bildenden Künste Leipzig,
Katharinenstraße 10

Für alle die mitmachen, gibt es vom MdbK ein Mittagessen und eine Überraschung.

Sprecht mit Euren Freundinnen und Freunden und mit euren Eltern und meldet Euch an! Eure Eltern/Begleitpersonen haben freien Eintritt ins Museum!

Kontakt: Stefan Reuter, 0179 7437285, st.vanreuter@gmx.de

Mdbk

Liebe Eltern,

vielleicht haben Sie schon von Tino Sehgal und seiner Ausstellung im Museum der bildenden Künste Leipzig gehört (www.mdbk.de). Sehgal ist Konzeptkünstler und verzichtet in seiner Arbeit bewusst auf jegliche Materialien. Seine „Situationen“ werden überall auf der Welt gezeigt. Auch auf der Documenta in Kassel und der Biennale in Venedig war er schon vertreten.

Die Arbeit „This Failure / This Success“ zeigt eine Gruppe von spielenden Kindern im Ausstellungsraum. Hierfür gibt es keinerlei Vorgaben, außer, dass keine Spielmaterialien benutzt werden sollen. Die Kinder sind auf sich und ihre eigene Kreativität zurückgeworfen. Gleichzeitig sind sie Teil eines Kunstwerks, das erst durch sie selbst entsteht und im sogenannten „Erwachsenenkontext“ Museum durch sie gestaltet wird.

Selbstverständlich werden die Kinder die komplette Zeit über betreut. Zwischen den drei Aufführungen an einem Tag am Wochenende, bietet die Kunstvermittlung für sie einen Kunstworkshop an, bei dem sie mit Kunstwerken und Kunstschaffenden im Museum in Kontakt kommen, selber zeichnen können und das von ihnen aufgeführte Stück reflektieren. Das Museum stellt ein Mittagessen, außerdem gibt es für alle Teilnehmer*innen eine kleine Überraschung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit ihren Kindern über dieses Angebot sprechen und bei Interesse einer Teilnahme zustimmen. Unten finden Sie den Kontakt von Stefan Reuter, der die Aktion koordiniert und Ihnen gern jegliche Fragen am Telefon oder per Mail beantwortet.

Kontakt: Stefan Reuter, 0179 7437285, st.vanreuter@gmx.de